

GL 456, 1-2

(Pr. - **Alle**) Herr Jesus Christus, dein lebenspendender Geist wurde auf dieses Brot herabgerufen und hat es geheiligt. Wir loben dich. **Wir preisen dich.**

(Pr.) So hast du dieses Brot hineingenommen in dein Leben der Auferstehung. Wir loben dich. **Wir preisen dich.**

(Pr.) Du hast dieses Brot – ein Stück von Gottes Schöpfung – gewandelt in die neue Welt Gottes. Wir loben dich. **Wir preisen dich.**

(Pr.) In diesem Sakrament gibst du uns durch deinen Geist Anteil an deinem neuen Leben und an der neuen Schöpfung. Wir loben dich. **Wir preisen dich.**

(Pr.) Allmächtiger Gott, du stärkst uns immer wieder durch das lebendige Brot, deinen Sohn Jesus Christus. Hier dürfen wir seine Liebe, die wir in diesem Sakrament empfangen, verehrend betrachten. Stärke uns auch durch unser Beten für den Dienst an unseren Brüdern und Schwestern. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. **Amen.**

[Stille]

(Pr. - **Alle**) *Aus dem heiligen Evangelium nach Mattäus (4,18-22)*

*Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen:*

**Kommt her, folgt mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen.**

*Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm.*

▪ Jesus, du bist es, der die Initiative ergreift - bei den Jüngern damals und auch heute. Du siehst uns zuerst und sprichst auch heute Menschen an, Dir zu folgen. Ein wenig bewundernd schauen wir auf Simon und Andreas. Könnten wir das auch? „Sofort“ alles liegen und stehen lassen und dir folgen? Alles auf eine Karte setzen – alles auf dich setzen?

▪ Berufung...: Gott hat jede und jeden von uns in der Taufe gerufen und eingeladen, den Weg mit ihm zu gehen, unsere je persönliche Antwort auf diesen Ruf zu leben. Das sieht für jede und jeden von uns anders aus. Es geht

um unser Leben mit Jesus, um unsere Art und Weise, das Evangelium zu leben.

- Dabei spüren immer wieder Frauen und Männer die Einladung, sich für Jesus und sein Reich in einem pastoralen Dienst einzusetzen, andere antworten auf seinen Ruf, ihm als Priester, Diakon, Ordenschrist oder in einer anderen Form des geweihten Lebens zu folgen.
- Wohin ruft Jesus mich? Wo ist mein Platz? Wie sieht mein Dienst aus für sein Reich – an dem Ort, wo er mich hingestellt hat?

*(Pr. - Alle) Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas (9, 57-62)*

*Als sie auf dem Weg weiterzogen, sagte ein Mann zu Jesus: Ich will dir nachfolgen, wohin du auch gehst. Jesus antwortete ihm:*

***Die Füchse haben Höhlen und die Vögel des Himmels Nester; der Mensch aber hat keinen Ort, wo er sein Haupt hinlegen kann.***

*Zu einem anderen sagte er: Folge mir nach!*

*Der erwiderte: Lass mich zuerst weggehen und meinen Vater begraben! Jesus sagte zu ihm: **Lass die Toten ihre Toten begraben; du aber geh und verkünde das Reich Gottes!***

*Wieder ein anderer sagte: Ich will dir nachfolgen, Herr. Zuvor aber lass mich Abschied nehmen von denen, die in meinem Hause sind. Jesus erwiderte ihm: **Keiner, der die Hand an den Pflug gelegt hat und nochmals zurückblickt, taugt für das Reich Gottes.***

- Herr Jesus Christus, du Guter Hirte, der du dein Leben hingegeben hast, damit alle das Leben haben, gib uns, deiner gläubigen Gemeinde, die über die ganze Welt zerstreut ist, die Fülle deines Lebens, und mache uns fähig, davon Zeugnis zu geben und sie den anderen weiterzugeben.
- Herr Jesus Christus, gib die Fülle deines Lebens allen, die ihr Leben dir geweiht haben zum Dienst in der Kirche. Mach sie glücklich in ihrer Hingabe, unermüdlich in ihrem Dienst, großzügig in ihrer Opferbereitschaft. Ihr Beispiel öffne andere Herzen, dass sie deinen Ruf hören und ihm folgen.
- Herr Jesus Christus, gib die Fülle deines Lebens den christlichen Familien, damit sie eifrig seien im Glauben und im Dienst an der Kirche und so die Entstehung und Entwicklung neuer geistlicher Berufungen fördern.
- Herr Jesus Christus, gib die Fülle deines Lebens allen Menschen, besonders den jungen Menschen, die du zu deinem Dienst berufst. Erleuchte sie bei ihrer Entscheidung, hilf ihnen in ihren Schwierigkeiten, stärke sie im Glauben und in der Treue, gib ihnen Bereitschaft und Mut, ihr Leben nach deinem Beispiel hinzugeben, damit andere das Leben haben. Amen.

*(Hl. Johannes Paul II)*

(Pr. - **Alle**) Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus (28,1-9)

*Der Engel aber sagte zu den Frauen:*

***Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht euch den Ort an, wo er lag! Dann geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen: Er ist von den Toten auferstanden und siehe, er geht euch voraus nach Galiläa, dort werdet ihr ihn sehen. Siehe, ich habe es euch gesagt.***

*Sogleich verließen sie das Grab voll Furcht und großer Freude und sie eilten zu seinen Jüngern, um ihnen die Botschaft zu verkünden.*

▪ Herr Jesus Christus, du treuer Zeuge des Vaters, du bist von den Toten auferstanden und lebst in deiner Kirche. Du schenkst uns deinen Heiligen Geist, damit wir allezeit aus dir leben und frohe Zeugen deines Evangeliums sind für die Menschen unserer Zeit.

▪ Stehe allen bei, die auf der Suche sind nach dem Sinn und dem Ziel ihres Lebens. Rufe auch heute Menschen in deine Nachfolge, die, von dir ergriffen, dein Wort mit ihrem Leben verkünden! Schenke deiner Kirche Priester und Ordensleute nach deinem Herzen, die uns Zeugen deiner Liebe und Werkzeuge deines Friedens sind!

▪ Hilf uns, diejenigen zu begleiten und zu ermutigen, die du berufen hast, als Arbeiter in deinem Weinberg zu wirken! Dir, dem Guten Hirten deiner Kirche, sei Ehre und Lobpreis in Ewigkeit. Amen.

▪ Für das Geschenk des Lebens... **danken wir Dir**

für die Gnade der Taufe

für die Kraft des Glaubens

für das Geheimnis der Berufung

für Dein Wort

für Deine Fingerzeige

für Deine Fügungen

für Deine Nähe

für Deine Treue

für die Gaben, die Du uns schenkst

für den Dienst der Priester

für die Stärkung in den Sakramenten

für die Verkündigung der Frohbotschaft

für die glaubwürdigen Zeugen

für das Zeichen der Ordensleute

für das Zeugnis der Laien

für das Wirken der Religionslehrerinnen und Religionslehrer

für gläubige Familien

▪ Unruhig ist unser Herz... **weil Du uns rufst**

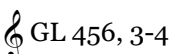
wir sind Suchende und Fragende  
wir sind angesprochen  
wir sind von dir geschätzt  
wir sind herausgefordert  
wir sind von Dir begleitet  
wir sind ernst genommen  
wir sind erwählt  
wir sind begnadet  
wir sind verunsichert  
wir sind Deine Jünger  
wir sind Deine Freunde  
wir suchen das Gespräch mit Dir  
wir suchen die Nähe zu Dir  
wir suchen Dich  
wir wollen Dir folgen  
wir wollen von Dir lernen  
wir wollen mit Dir leben  
wir wollen uns nach Dir ausrichten

▪ Um geistliche Berufe... **bitten wir Dich**

um Deinen guten Geist in den Pfarngemeinden  
um ein Klima des Vertrauens in unserer Kirche  
um den Geist des Gebetes  
um echte Erneuerung  
um christliche Eltern und Familien  
um gläubige Erzieher und Lehrer  
um gute Mitarbeiter in der Seelsorge  
um ein mutiges Zeugnis der Berufenen  
um ein neues Pfingsten in unserer Kirche  
um einen gelebten Glauben  
um viel Geduld und Zuversicht  
um Freude an der eigenen Berufung  
um Dankbarkeit für die Berufung der anderen  
um Deinen reichen Segen

*(Paul Weismantel)*

VESPER

 GL 456, 3-4

(Pr.) Barmherziger Gott, komm uns zu Hilfe mit deiner Kraft und schütze uns an Leib und Seele, damit wir die Erlösung, die uns im Sakrament zuteil wird, einst in ihrer Vollendung erlangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. **Amen.**